



Institut für Europäische Geschichte  
Pressemitteilung  
05.08.2009

August Ludwig Schlözer in Europa. Internationale Tagung zum 200. Todestag des Historikers, Publizisten und Staatsrechtlers, Kirchberg/Jagst, 2.–5. September 2009

Zum 200. Todestag August Ludwig (von) Schlözers (1735-1809) findet vom 2. bis 5. September 2009 in Kirchberg an der Jagst, dem Geburtsort Schlözers, eine internationale Tagung mit Wissenschaftlern aus Deutschland, Frankreich, Italien, Rumänien und der Schweiz statt.

Die Beiträge werden die bisherigen Forschungen zum Leben und Werk des schillernden deutschen Aufklärers und „deutschen Voltaires“ bilanzieren sowie neue Forschungsperspektiven eröffnet. Schlözer, in Hohenlohe (heute Baden-Württemberg) aufgewachsen, der selbst in Wittenberg, Göttingen und später in Uppsala, Stockholm sowie St. Petersburg studierte und beruflich tätig war, hat sich intensiv mit europäischer (Kultur-) Geschichte, Statistik befasst und die politischen Ereignisse sowie Transformationsprozesse in Europa öffentlichkeitswirksam kommentiert.

Die von der Gerda Henkel Stiftung geförderte Tagung wird vom Institut für Europäische Geschichte, Mainz, gemeinsam mit der Stadt Kirchberg an der Jagst und dem Kultur- und Museumsverein Kirchberg e.V. durchgeführt. Die wissenschaftliche Leitung liegt bei Prof. Dr. Heinz Duchhardt, Dr. Martin Peters (beide IEG Mainz) und Dr. Claus Scharf (Mainz).

Tagungsraum: Schloss Kirchberg, Rokokosaal  
Abendvortrag: Schloss Kirchberg, Rittersaal

## Programm

Mittwoch, 2. September 2009

17:30 Uhr: Grußwort des stellvertretenden Bürgermeisters der Stadt Kirchberg an der Jagst, Harald Blumenstock

17:40 Uhr: Begrüßung durch Prof. Dr. Heinz Duchhardt (IEG Mainz)

17:50 Uhr: Begrüßung durch den Vorsitzenden des Museums- und Kulturvereins e.V., Bürgermeister i.R. Friedrich König

18:00 Uhr: Abendvortrag (Rittersaal): Prof. Dr. Reinhard Lauer (Göttingen): *August Ludwig Schlözer und die Slaven*

Donnerstag, 3. September

Sektion I: *Schlözer in Mittel-, West- und Osteuropa*

9:00 Uhr: PD Dr. Wolfgang Burgdorf (München): *August Ludwig Schlözers Vorstellungen von der Verfassung des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation*

9:45 Uhr: Prof. Dr. Jürgen Voss (Mannheim): *Die Bedeutung Frankreichs im Leben und Wirken August Ludwig Schlözers*

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:00 Uhr: Prof. Dr. Helmut Keipert (Bonn): *August Ludwig Schlözer und die slavischen Sprachen*

14:30 Uhr: Dr. Annamária Biró (Cluj-Napoca, Rumänien): *August Ludwig Schlözer und Ungarn*

Sektion II: *Schlözer als Wissenschaftler*

15:15 Uhr: Dr. Martin Peters (Mainz): *Der Europäer im Werk August Ludwig Schlözers*

16:00 Uhr: Kaffeepause

16:30 Uhr: Prof. Dr. Helmut Zedelmaier (München): *Schlözer und die Vorgeschichte*

17:15 Uhr: Prof. Dr. Merio Scattola (Padua): *August Ludwig Schlözer und die Staatswissenschaften des achtzehnten Jahrhunderts*

Freitag, 4. September

Sektion III: *Schlözers Familie, Netzwerk und Ausstrahlung*

9:00 Uhr: Grete Gonser (Kirchberg): *Spuren der Familie Schlözer in Hohenlohe*

9:45 Uhr: Dr. Rainer Vinke (Mainz): *Konfession bei August Ludwig Schlözer*

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:45 Uhr: Thomas Henkel (Fribourg, Schweiz): *Schlözers Korrespondenz - eine Strukturanalyse*

13:30 Uhr: Stadtführung durch Kirchberg

15:30 Uhr: Fahrt zum Schloss Neuenstein, Hohenloher Zentralarchiv, Hohenloher Zentralmuseum

Besuch des Grabes von Schlözers Großvater J. Haigold in Ruppertshofen

Exkursion nach Gagstatt (Geburtsort Schlözers)

Samstag, 5. September

9:00 Uhr: Dr. Claus Scharf (Mainz): *Schlözers prominente Schüler in Deutschland und Russland: Politische Ansichten und öffentliches Wirken*

9:45 Uhr: Prof. Dr. Holger Böning (Bremen): *August Ludwig Schlözer und die neuen Medien des 18. Jahrhunderts*

10:30 Uhr: Kaffeepause

11:00 Uhr: Prof. Dr. Thomas Nicklas (Reims): *Publizität als Heilmittel? Schlözer als Kombattant in den Pressekampagnen der Spätaufklärung*

11:45 Uhr: Schlussdiskussion

12:30 Uhr: Verabschiedung durch Bürgermeister Stefan Ohr

Veranstalter:

Institut für Europäische Geschichte

Alte Universitätsstraße 19

55116 Mainz

<http://www.ieg-mainz.de>

Kontakt:

in Mainz: Dr. Martin Peters ([peters@ieg-mainz.de](mailto:peters@ieg-mainz.de))

in Kirchberg: Alexander und Annemarie Braun 07954-7207 oder 015124163431 oder 01744084788 ([a.h.braun@t-online.de](mailto:a.h.braun@t-online.de))